

Was die Woche bringt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **35 (1945)**

Heft 13

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

WAS DIE WOCHE BRINGT

KURSAAL BERN

Ostersonntag und Ostermontag je um 15.30 und 20.30 Uhr grosse Festkonzerte des Orchesters Rudy Bonzó.

Grosses Ostermontags-Dancing nachmittags und abends, neue Kapelle Willy Bestgen.

An allen übrigen Tagen Konzerte um 15.45 und 20.30 Uhr, Dancing.

Boule-Spiel und Bar.

STADTTHEATER BERN

Freitag, 30. März. Geschlossen.

Samstag, 31. März. 20—22.45 Uhr, T. S. 189—192: «Erziehung zum Menschen».

Sonntag, 1. April. 15—20 Uhr: Gastspiel Annie Weber, Ernst Fabry, Felix Loeffel, Marko Rothmüller. Neu einstudiert «Parsifal». Ein Bühnenweihfestspiel von Richard Wagner.

Montag, 2. April. 20—23 Uhr, T. S. 193 bis 196: «Neues aus der 6. Etage». Komödie von Alfred Gehri.

Dienstag, 3. April. 20 bis ca. 22.45 Uhr: Neu einstudiert «Wie es Euch gefällt». Lustspiel von William Shakespeare.

Kunstaussstellung von Graciela Aranis-Brignoni

Am 29. März wird bei Cina «au Premier» die Ausstellung von Gemälden der schon in weiten Kreisen bekannten Künstlerin Graciela Aranis-Brignoni eröffnet und dauert bis zum 29. April. Die begabte Künstlerin, die ihr Können schon mehrfach unter Beweis stellte, verdient das rege Interesse des kunstliebenden Publikums.

Ergebnisse der Sammelkesselaktion in Bern und Zürich.

Bei den in Bern aufgestellten 10 Schauwänden sind bis zum 4. März Fr. 14 654 86 gespendet worden. In Zürich, wo 30 Schauwände aufgestellt sind, brachte diese Sammelkesselaktion bis zum 6. März über 20 000 Franken ein.

An Ostern gediegene

Festtags-Konzerte
im Kursaal Bern
Orchester Rudy Bonzó

Kommt Ihr Kind vorwärts?

Unsere Schule eignet sich auch ganz besonders für leicht sensible Kinder. Kleine bewegliche Klassen. Individueller Unterricht. Sorgfältige Prüfungsvorbereitung für die städtischen Mittelschulen. Prospekte

Gothelfschule Bern • Luisenstr. 5 • Tel. 3 36 30

